## Auktion Bibliothek Tessier

in München, 21., 22. und 23. Mai.

[18545] Aufträge übernimmt bei Zusicherung sorgfältigster Ausführung

J. Halle, Antiquariat in München.

## Buruckverlangte Henigkeiten

[21279] Erbitten umgehend gurud:

Birkenbiff, Die freiwillige Gerichts= barfeit. Erfte Balfte.

4 16 95 8 netto.

Berlin, im Mai 1900.

Siemenroth & Troichel.

[21460] Dringend wiederholt erbitte ich sofort zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Plate, Bedeutung und Tragweite des Darwin'schen Selectionsprincips. 1900. 2 % ord., 1 % 50 & netto.

Nach dem 4. August zurückkommende Exemplare werde ich zurückweisen und beziehe ich mich daher auf § 33e der Verkehrsordnung.

Leipzig, den 4. Mai 1900.

Wilhelm Engelmann.

## Ungebotene

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[20951] Für ein grösseres Kommissionsgesch. wird zum 1. Juli ein jüngerer, aber zuverlässiger und fleissiger Gehilfe mit guter Handschrift für dauernde Stellung gesucht. Bewerbungen mit Zeugnis-Abschriften mit Angabe des Gehaltsanspr. werden unter E. N. 20951 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Bum baldigen Eintritt fuche ich einen tüchtig geschulten Sortimenter mit guter Vorbildung nud Intereffe für den Beruf.

3ch verlange Gewandtheit, Trene und Buverläsfigkeit in allen vorkomlegenheit gur Weiterbildung, auch ein, den Leiftungen entsprechendes, gutes Gehalt.

Gefällige Anerbietungen, möglichst mit Empfehlnng des Lehrpringipals, erbitte direkt.

hagen i. Weff.

Otto Sammerfdmidt.

[21602] Für das Sortiment einer Universitätsstadt mit vorwiegend kath. Kundschaft wird zum 1. Juli ein tüchtiger und im Verkehr mit einem feinen Publikum gewandter Gehilfe gesucht. Kenntnisse der kath. Litteratur Bedingung, solche des Kunsthandels erwünscht. Bewerbungen mit Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 21602.

[21174] Bum Gintritt am 1. Juli wird für | [21600] Für die Buchdruckerei einer ein größeres Berlagsgeschäft e. intelligenter, tüchtiger und folider, militarfreier Behilfe gefucht, ber an rafches u. ficheres Urbeiten gewöhnt ift. Bevorzugt merben Berren, bie fcon in Groffo-Gefcaften thatig maren, u. denen an dauernder Stelle gelegen ift. Gehalt nach llebereinfunft. Mit bem Boften fonnen auch fleinere Beidäftsreifen verb. merben

Gef. Angebote unter # 21174 an die

Beschäftsftelle des B.B.

[20886] Zur selbständigen, umsichtigen Leitung eines grösseren, hauptsächlich deutsch-wissenschaftlich. Sortiments im Auslande, französ. Sprachgebiet, wird sofort, oder doch möglichst bald, eine erste Kraft gesucht, die in jeder Weise geeignet ist, die Stellung eines Chefs zu vertreten. Gründliche französische u. gute englische Sprachkenntnisse sind unerlässlich, ebenso Pünktlichkeit und Ordnung in der Buchführung. Gehalt den Anforderungen entsprechend. Klimatische u. örtl. Verhältnisse angenehm. Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.

Nur solche Bewerber, die gründliche Erfahrungen haben und vorzügliche Zeugnisse aufweisen können, wollen sich mit Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie unter A. O. 20886 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[21558] Suche für meine Buch- u. Kunsthandlung einen wirklich tüchtigen 2. Gehilfen, der in der Lage ist, ein feines Publikum mit Erfolg zu bedienen. Gute Handschrift, Sortimentskenntnisse, Fleiss und sicheres Arbeiten sind unerlässliche Bedingungen. Kenntnis im Musikalien-Sortiment erwünscht. Herren, die nicht eben die Lehre verlassen haben, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie, sowie Gehaltsansprüchen bewerben unt. G. G. 21558 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[21441] Für Mitte Juni suche ich einen tüchtigen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten jüngeren Gehilfen. Kenntnisse der englischen u. französ. Sprache erwünscht.

Wien, 3. Mai 1900.

Franz Deuticke.

[21461] Gin Berlag fucht gur Errichtung einer eigenen Reisebuchhandlung einen zuverläffigen und mit diefer Branche genau menden Arbeiten, biete dagegen ange- befannten und gang vertrauenswürdigen nehme, danernde Stellung und gute Ge- Mann. Die Stellung foll mit einem fleineren festen Gehalt und hoher Tantieme ausgeftattet fein. Da es fich um ein außerorbent= lich absatfähiges Wert (Preis ca. 15 16) handelt, fo bietet biefe Position einem fähigen Mann fehr gute Aussichten, die auch dauernd find, weil das Unternehmen jebenfalls forts geführt wird. Gef. Anerbieten unter Chiffre A. B. C. 35 an herrn Otto Maier in Leipzig, Stephanftr. 12.

> [21593] Suche zu sofort einen gewissenhaften Volontär. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in meinem internationalen Geschäft gute Sprach- u. Sortimentskenntnisse anzueignen.

Luzern.

F. Diemer.

[21601] England. — Zum 1. Juni d. J. fucht Univ. Buchhandlg. jungen Gehilfen mit tücht. buchhändler. u. Litteratur-Renntn. u. guter Schul- u. Allgemein-Bildung. Gute Renntn. b. frang. Sprache u. Litteratur nötig, ebenfo Borfenntn. im Engl. Die Stellung ift angenehm, lebrreich und gut botiert. Musführl. Bewerb .= Schreib. u. H. D. 21601 an die Befchäftsftelle b. B.=B.

grossen graphischen Kunstansalt wird ein energischer, branchekundiger Buchhändler gesucht, dem die selbständige Erledigung der einschlägigen Aufträge obliegt. Derselbe muss durchaus sicher in der Kalkulation fein. Illustrationsarbeiten und zugleich gewandter Acquisiteur sein. Hoher Gehalt, dauernde Stellung.

Angebote mit Zeugnisabschriften u. Salärang. unter 21600 an die Ge-

schäftsstelle des B.-V.

[21513] Bum sofortigen Antritt junger, tüchtiger Gehilfe, gewandter Bertäufer, gefucht. Photographie, Beugnisabidriften, Behaltsanfprüche dirett erbeten.

Colberg. C. Burmann's Buchholg. [20594] Bum balbigen Gintritt, jebenfalls für 1. Juli, fuche ich einen tüchtigen 1. Sortimenter. Bewerber, die mit dem tath. Gortiment vertraut find und an Universitätsplägen bereits gearbeitet haben, bevorzugt; Behalt den Leiftungen ent= sprechend, nicht unter 120 M pr. Monat. Jüngere Kräfte, die fich als tüchtige und umfichtige Mitarbeiter burch ihre Beugniffe, die ich vorläufig in Abschrift erbitte, ausjumeifen vermögen, find teinesmegs ausgeschloffen. Beinrich Schöningh in Münfter i/20.

[21543] Suche einen tüchtigen, gewissenhaften Gehülfen, der in der Lage ist, eine umfangreiche Kontinuation, sowie Lesezirkel mit peinlichster Genauigkeit und Pünktlichkeit zu besorgen. Demselben Herrn würde auch Bedienung eines feinen Publikums, wie Erledigung schriftlicher Arbeiten zufallen. Gute Handschrift, Fleiss und Ordnungsliebe Bedingung. Angebote mit Bild u. Zeugnisabschriften, wie Gehaltsansprüchen an

Hamm i. W.

E. Griebsch

(vorm. G. Grote'sche Buchhandlung). [21503] Ein gut empfohlener sprachkundiger

Untiquar, ber an felbständiges Urbeiten gewöhnt und auch im Sortiment genügend geschult ift, findet jum 1. Juni, ev. auch etwas fpater, bei mir Stellung. Bef. Un= gebote mit Beugnisabidriften, und womoglich Photographie, erbittet

Florenz, Mai 1900.

B. Geeber Loeider & Seebers Rachf.

[21368] Für meinen Reisenden, der sich selbständig gemacht hat, suche ich zu möglichst sofortigem Eintritt geeigneten Ersatz. Ich brauche einen Herrn, der bei der Sortimenterkundschaft Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz bereits gut eingeführt ist, und lege besonderes Gewicht auf ein gewandtes, dabei aber bescheidenes und verbindliches Auftreten.

Gefällige Angebote, möglichst mit Photographie erbitte unter M. J. S. 21368 durch die Geschäftsstelle d. B.-V., mit Angabe der Gehaltsforderung, der bisherigen Reisethätigkeit und der erzielten Erfolge. Die Stellung ist angenehm, auch während der Dienstzeit auf Kontor, und bei zufriedenstellenden Leistungen von Dauer.

[21525] Bum 1. Juni, event. früher, fuchen wir einen jungeren Behilfen mit guter Sandidrift. Behaltsanfpriiche mit Photographie erbeten.

Renfer'iche Buchhandlung, Erfurt. Brogh. Gachf. hofbuchhandlung.

[21029] Einen Lehrling fucht Dürtheim a/g. (Rheinpfalz).

G. L. Lang's Buchhandlung, R. Lewerer.